



Der Vorstand

Ralf-Jürgen Dettmar, Bochum (Präsident)
Andreas Burkert, München (Vizepräsident)
Susanne Hüttemeister, Bochum (Rendantin)
Regina v. Berlepsch, Potsdam (Schriftführerin)
Klaus Jäger, Heidelberg (Pressereferent)
Norbert Junkes, Bonn
Philipp Richter, Potsdam

Bochum und Potsdam, im Dezember 2010

Rundbrief 2/2010 **an die Mitglieder und Freunde der Gesellschaft**

Grußwort des Präsidenten

Verehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder,
liebe Freunde,

vor wenigen Wochen hat die Bundesregierung eine neue Raumfahrtstrategie verabschiedet. Eines der darin genannten Ziele ist es, "die starke Position in der Welt- raumforschung nachhaltig auszubauen". Wenn in diesem Zusammenhang auf die "starke deutsche Position in der Erforschung des Sonnensystems und des Kosmos" Bezug genommen wird, so ist dies im Rückblick sicher eine Anerkennung für die Leistung der involvierten Wissenschaftler - und für die Zukunft ein Bekenntnis zu weiterer Unterstützung unseres Forschungsgebiets durch die Bundesregierung. Von ähnlich großer Bedeutung für die deutsche Astronomie ist sicher auch das laufende Ausschreibungsverfahren der BMBF Verbundforschung, zeigt dies doch eine erfreulich stetige finanzielle Förderung unsere Forschungsinteressen. Diese Beständigkeit in der Unterstützung der Grundlagenforschung ist in Zeiten der Finanzkrise nicht selbstverständlich, wie wir in Gesprächen mit Kollegen aus aller Welt immer wieder hören. Umso erfreulicher, dass die Astronomie im kommenden Jahr auch durch das andere "Standbein" der Förderung umfangreich unterstützt werden wird: neben zwei neuen astronomischen Sonderforschungsbereichen in Köln/Bonn und Heidelberg wird auch ein neues Schwerpunktprogramm zur Physik des interstellaren Mediums anlaufen.

Diese Unterstützung verpflichtet uns sicher auch zu einer Gegenleistung, die wir aber alle gerne und selbstverständlich übernehmen: es wird immer wieder angemerkt, dass die Astronomie wie kaum eine andere Naturwissenschaft große Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit und insbesondere auch der Jugend erhält. Die große Chance dieser öffentlichen Wirkung zu nutzen steht ganz oben auf der Prioritätenliste unserer Gesellschaft. Wie Sie weiter unten in diesem Rundbrief lesen können wurde diese Thematik auf unserer Herbsttagung in Bonn

in einer besonderen Veranstaltung gemeinsam mit einem breiten Kreis interessierter Teilnehmer diskutiert. Die sehr positive Erfahrung dieses Austausches wird sicher zu einer Verstetigung unsere Bemühungen in dieser Richtung führen.

Dazu gehört auch die Diskussion um die Rolle der Astronomie in der Schule, die durch das internationale Astronomiejahr 2009 intensiviert worden ist.

Im Jahresrückblick möchte ich abschliessend noch einmal auf die sehr erfolgreiche Jahrestagung in Bonn zurückblicken. Die verschiedenen Splinter-Treffen boten Gelegenheit zur ausführlichen wissenschaftlichen Diskussion und ein Forum zum Austausch in gemeinschaftlichen Anstrengungen, wie z.B. der nächsten Generation von Instrumenten oder der Nutzung des "Virtual Observatory". In Bonn wurde auch weiter über die engere Zusammenarbeit mit dem Rat Deutscher Sternwarten und die zukünftige Rolle der AG in der veränderten (europäischen) Wissenschaftslandschaft diskutiert. Diese Diskussion soll innerhalb der Gesellschaft in den kommenden Monaten durch die Nutzung neuer Medien intensiviert werden, auch dazu finden sie weitere Informationen in diesem Rundbrief. Ein technisches Novum wurde aus Anlass der Bonner Tagung schon eingeführt: der öffentliche Abendvortrag von Matthias Bartelmann kann als Webcast angesehen werden.

Insgesamt belegt die recht große Teilnehmerzahl an der Bonner Tagung das gewachsene Interesse an einem solchen Austausch und dies lässt mich bezüglich unserer Gesellschaft ganz optimistisch in das kommende Jahr schauen, in dem uns die Heidelberger Kollegen zur Herbsttagung erwarten.

Ich wünsche Ihnen allen im Namen des gesamten Vorstandes frohe Festtage und einen guten Start ins Jahr 2011.

Ihr Ralf-Jürgen Dettmar

Einladung zur Herbsttagung AG2011 nach Heidelberg

Auf Einladung des ZAH und des MPIA findet die Internationale Wissenschaftliche Jahrestagung der Astronomischen Gesellschaft unter dem Thema **Surveys and Simulations: The Real and the Virtual Universe** vom 20. bis 23. September 2011 in Heidelberg statt. Alle Mitglieder und Freunde der AG werden hiermit ganz herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Die **Karl-Schwarzschild-Medaille** wird auf der Tagung in Heidelberg an Prof. Dr. Reinhard Genzel verliehen. Während der Tagungswoche findet die 84. Ordentliche Mitgliederversammlung der AG statt.

Informationen zur AG2011, inklusive der Anmeldeformalitäten und Modalitäten der Hotelreservierung, sind ab sofort auf den Webseiten der Tagung zu finden:

<http://www.ag2011.uni-hd.de>

Für die Teilnehmer der Jahrestagung der Astronomischen Gesellschaft wurden in einigen Heidelberger Hotels bereits Vorab-Reservierungen vorgenommen. Zimmer in verschiedenen Preiskategorien können bei der Anmeldung über die Registrierungsseite direkt mitgebucht werden. Aufgrund eines Stadtfestes in Heidelberg im September 2011 bitten wir um einen frühzeitige Anmeldung und Buchung der Zimmer. Die Registrierung wird ab dem 1. Februar 2011 über die Tagungshomepage frei geschaltet.

Die Tagungsgebühren (bei Anm. bis 30.6.2011) betragen: 150 € für Mitglieder von AG und DPG, 200 € für Nichtmitglieder, 100 € für Studenten und Rentner, +50 € für Spät-Registrierungen

Für Auskünfte und Fragen rund um die Tagung steht Herr Dr. Guido Thimm vom ARI zur Verfügung (thimm@ari.uni-heidelberg.de, Tel. 06221 54 1805).

Plenarvorträge werden als eingeladene Reviews und Highlight-Vorträge gehalten. Der Vorstand bittet die Institute um Vorschläge für Highlight-Vorträge an den Präsidenten bis zum 1. März 2011.

Ludwig-Biermann-Förderpreis 2011

Die AG möchte den Ludwig-Biermann-Förderpreis im Jahr 2011 zum einundzwanzigsten Mal vergeben. Die Auszeichnung wird an eine hervorragende Astronomin oder einen hervorragenden Astronomen verliehen, deren oder dessen Promotion nicht mehr als fünf Jahre zurück liegt. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 2500 €. Der Preis soll während der Tagung in Heidelberg im September 2011 verliehen werden.

Einzelheiten zur Verleihung sind in den Statuten des Preises im Internet unter <http://astronomische-gesellschaft.org/Preissatzungen.html> veröffentlicht.

Wir bitten die Mitglieder der AG, dem Präsidenten (Anschrift siehe Rückseite) bis zum **31. März 2011** Kandidatinnen oder Kandidaten in schriftlicher Form mit Begründung, wissenschaftlichem Lebenslauf und Schriftenverzeichnis vorzuschlagen.

Promotionspreis 2011

Die Astronomische Gesellschaft wird auf der Heidelberger Tagung zum zweiten Mal den Promotionspreis an eine junge Astronomin oder einen jungen Astronomen

für die beste Dissertationsschrift des vergangenen Kalenderjahres verleihen. Der Preis besteht aus einer Urkunde und einem Geldbetrag von 500 €.

Einzelheiten zur Verleihung sind in den Statuten des Preises festgeschrieben und im Internet unter <http://astronomische-gesellschaft.org/Preissatzungen.html> veröffentlicht.

Wir bitten die Mitglieder der AG, auch für diesen Preis dem Präsidenten bis zum **31. März 2011** Kandidatinnen oder Kandidaten in schriftlicher Form, verbunden mit einer aussagekräftigen Begründung, vorzuschlagen.

Hans-Ludwig-Neumann-Preis 2011

Die Astronomische Gesellschaft verleiht den Hans-Ludwig-Neumann-Preis für hervorragende fachdidaktische Arbeiten zum Astronomieunterricht in der Schule. Der Preis besteht aus einem Geldbetrag von 1500 € und einer Urkunde.

Einzelheiten zur Verleihung sind in den Statuten des Preises festgeschrieben und im Internet unter <http://astronomische-gesellschaft.org/Preissatzungen.html> veröffentlicht.

Preisträger 2010

Während der Internationalen Wissenschaftlichen Jahrestagung in Bonn wurde Herr Prof. Dr. Michel Mayor aus Genf mit der 38. **Karl-Schwarzschild-Medaille** ausgezeichnet.

Der **Ludwig-Biermann-Förderpreis** wurde an das langjährige AG Mitglied Frau Dr. Maryam Modjaz (Berkeley, CA, USA) vergeben.

Der **Promotionspreis** ist Herrn Dr. Hans Moritz Günther (Cambridge, MA, USA), der in Hamburg promoviert hat, verliehen worden.

Den **Sonderpreis** der AG im Rahmen des Wettbewerbs **“Jugend forscht”** erhielt der Schüler Gregor Sauer aus Hoyerswerda.

Aus der 83. Ordentlichen Mitgliederversammlung in Bonn

Bei den Vorstandswahlen wurden Susanne Hüttemeister (Bochum) als Rendantin und Philipp Richter (Potsdam) als Vorstandsmitglied ohne Amt gewählt. Die Wahlbeteiligung lag mit 351 abgegebenen Stimmen bei 45% und damit erfreulich hoch.

Wahlen zum Vorstand 2011

Auf der nächsten Ordentlichen Mitgliederversammlung scheidet laut Satzung der Präsident, Vizepräsident und das Vorstandsmitglied ohne Amt, Norbert Junkes, aus. Für diese Wahl ist auch wieder Briefwahl möglich. Die Mitglieder sind aufgefordert, dem Präsidenten Kandidatenvorschläge für diese 3 Ämter bis zum **1. März 2011** mitzuteilen. Dem Vorschlag muss jeweils eine Einverständniserklärung des Vorgeschlagenen beiliegen.

Aus der Kommission “Zukunftskonzepte der AG und Beziehung zwischen AG und RDS”

Wie bereits mehrfach diskutiert haben sich seit Gründung der Astronomischen Gesellschaft die Rahmenbedingungen und damit verbunden auch die Aufgaben der AG verändert. Es ist an der Zeit die Rolle der AG als

internationale Gesellschaft und Vertretung der Astronomie in Deutschland, sowie ihre Beziehung und Zusammenarbeit mit dem Rat Deutscher Sternwarten zu überarbeiten. Die hierfür eingesetzte Kommission entwickelt zur Zeit eine Webseite, die ein Informations- und Diskussionsforum bietet, verbunden mit der Möglichkeit die Meinung der Mitglieder zu wichtigen Fragen ermitteln zu können. Die Webseite sowie der Stand der Diskussion wird im Frühjahr 2011 in einem speziellen Rundbrief bekannt gegeben.

Mitteilungen der Schriftführerin

Es haben sich ca. 50% der Mitglieder an der Umfrage zum Versand der Publikationen beteiligt. Ein geringer Teil der zurückgesandten Zettel konnten leider mangels jeglichen Hinweises auf den Absender keinem AG-Mitglied zugeordnet werden. Da der Termin der Umfrage mit dem Termin der Briefwahl gekoppelt war, ist das Ergebnis der Umfrage zum großen Teil noch nicht in den diesjährigen Versand der Publikationen eingeflossen. Bei den Mitgliedern, die sich nicht an der Umfrage beteiligt haben, gehen wir davon aus, dass sie weiterhin am Bezug der Publikationen interessiert sind.

Die Jahresberichte der astronomischen Institute für 2010 für die "Mitteilungen der Astronomischen Gesellschaft" sind bis zum 30. April 2011 an die Schriftführerin der AG zu senden. In Absprache mit dem RDS wird der Textumfang der Jahresberichte deutlich reduziert und die wissenschaftlichen Arbeiten nicht mehr so ausführlich dargestellt. Ein aktualisiertes L^AT_EX-Makro wird den Instituten in der gewohnten Weise zugestellt.

AG Vorstand und RDS haben beschlossen 2013 eine Hochglanz-Broschüre als Sonderband der Mitteilungen herauszugeben.

Es gibt Überlegungen im Vorstand zum 150jährigen Jubiläum der AG e.V. 2013 eine Neuauflage der Portälgalerie herauszugeben. Dazu möchte der Vorstand die Meinung der Mitglieder einholen. In diesem Zusammenhang bittet die Schriftführerin noch einmal alle Mitglieder zu überprüfen, ob die AG eine aktuelle Adresse hat und bittet ggf um Angabe einer e-mail Adresse. Leider haben wir nur für ca. 60% aller Mitglieder eine aktuelle e-mail Adresse. Die aktuelle Liste der Mitglieder kann im Mitgliederbereich der AG Webseite mit dem bekannten Passwort [.....] eingesehen werden. Es reicht auch eine kurze e-mail an die Rendantin. Dann kann die e-mail Adresse in die Datenbank aufgenommen werden.

Mitteilungen der Rendantin

Für die Mitgliedschaft gelten nach dem Beschluss der Mitgliederversammlung in Würzburg weiterhin die gleichen Beitragssätze wie im vergangenen Jahr. Einzelheiten finden Sie im Rundbrief 2/2009.

Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit der AG

Aufmerksamen Lesern der Webseite ist sicher nicht entgangen, dass die AG in den vergangenen Monaten ihr Engagement in der Öffentlichkeitsarbeit erheblich verstärkt hat. Das merkt man nicht nur an der Webseite selbst, die sehr häufig aktualisiert wird. So sind allein rund um die AG-Tagung in Bonn fünf Pressemitteilungen erschienen, welche die sehr vielfältigen Aktivitäten der Gesellschaft widerspiegeln. Neben Themen mit

direktem Bezug zur Tagung wie z.B. der Preisverleihung an Michel Mayor, gab es auch Veröffentlichungen zur "Astronomie in der Schule" und zum geplanten europäischen Riesenteleskop E-ELT. Die Pressemitteilungen dokumentieren auch die enge Zusammenarbeit mit dem Rat Deutscher Sternwarten, denn die beiden letztgenannten Themen wurden in gemeinsam von AG und RDS herausgegebenen Presstexten behandelt. Presseinformationen erscheinen nun auch in einem einheitlichen Layout. Rechtzeitig zur Bonner Tagung wurde auch ein neues Poster mit Informationen über die Astronomische Gesellschaft in Deutsch und Englisch erstellt, welches auf der Webseite herunter geladen und auch als Handout im A4-Format verwendet werden kann. Dieses Infoblatt stellt aber nur eine Zwischenstufe dar, denn wir planen im kommenden Jahr ein richtiges Falblatt zu erstellen.

Vorläufiger Höhepunkt der PR-Aktivitäten war sicher die Veranstaltung "Public Outreach in der Astronomie" auf der Bonner Herbsttagung. Anlass für dieses Treffen war - dass trotz Verbesserungen in den letzten 10 Jahren - die Situation der Öffentlichkeitsarbeit in unserem Fach verbesserungswürdig ist. Zwar gibt es mittlerweile über die Republik verteilt einige Aktivposten (Personen, Institute, Institutionen), aber die Kommunikation und Vernetzung untereinander ist doch eher noch bescheiden - trotz des vergangenen Jahres der Astronomie. Diese Vernetzung ist jedoch enorm wichtig, beispielsweise für den Austausch von guten Ideen, um eigene Projekte besser bekannt zu machen, um Partner und Unterstützung für eigene Aktionen zu gewinnen, um neue gemeinsame Projekte und Konzepte zu entwickeln, und um astronomische Themen, die uns alle betreffen, gemeinsam öffentlich zu machen. Das Meeting hatte zum Ziel, als ersten Schritt möglichst viele dieser "Aktivposten" aus Deutschland zusammenzubringen, um einen besseren Dialog untereinander und ein "Kennenlernen" zu fördern. Dies ist gelungen, denn mit rund 50 Teilnehmern übertraf die Resonanz deutlich unsere Erwartungen. Besonders erfreulich war, dass Wissenschaftskommunikatoren aus allen Bereichen gekommen sind, d.h. sowohl von institutioneller, als auch von journalistischer Seite. Darunter waren auch prominente Vertreter wie z.B. der Wissenschaftsjournalist und Fernsehmoderator Ranga Yogeshwar. Die Teilnehmer nutzten die Gelegenheit zur Vorstellung ihrer Projekte und zur regen Diskussion. Einig waren sich die Teilnehmer darüber, solche Treffen zu wiederholen und den Austausch auch abseits der AG-Tagungen fortzuführen. Eine der ersten gemeinsamen Anstrengungen soll sein, eine deutschlandweite Astronomie-Seite zu etablieren, die vielfältige Informationen aus den astronomischen Aktivitäten in Deutschland zusammenführt und die Sichtbarkeit der Astronomie erhöht. An der Konzeption einer solchen Seite arbeiten wir bereits und werden auch an dieser Stelle wieder darüber berichten.

Aus dem Arbeitskreis Astronomiegeschichte

Anlässlich der Tagung der Astronomischen Gesellschaft in Heidelberg wird der Arbeitskreis am 19. September 2011 ein Kolloquium veranstalten. Die lokale Organisation liegt in den Händen von Frau Monika Maintz, Heidelberg. Thematisch soll die Astronomie in der Kurpfalz und die Geschichte der Astronomischen Gesellschaft,

deren 150-jähriges Bestehen wir 2013 begehen, im Mittelpunkt stehen. Andere historische Beiträge sind ebenfalls willkommen. Anmeldungen zu Vorträgen werden an die Vorsitzende oder den Sekretär des Arbeitskreises erbeten. Weitere Informationen werden im nächsten Rundbrief mitgeteilt.

Die Beiträge zu den Arbeitskreis-Kolloquien werden in Bänden der *Beiträge zur Astronomiegeschichte* oder speziellen Themenbänden veröffentlicht. Band 11 der *Beiträge* ist in Vorbereitung und wird im Frühjahr 2011 in der Schriftenreihe *Acta Historica Astronomiae* des Arbeitskreises (ISSN 1422-8521), herausgegeben von Wolfgang R. Dick, Hilmar W. Duerbeck und Jürgen Hamel, im Verlag Harri Deutsch erscheinen.

Im Jahre 2010 sind erschienen:

Acta Historica Astronomiae 37: W.R. Dick et al. (Hrsg.): Beiträge zur Astronomiegeschichte Band 10, ISBN 978-3-8171-1863-2

Acta Historica Astronomiae 38: J. Hamel et al. (Hrsg.): Die Geschichte der Universitätssternwarte Wien: dargestellt anhand ihrer historischen Instrumente und eines Typoskripts von Johann Steinmayr, ISBN 978-3-8171-1865-6

Acta Historica Astronomiae 39: Friedrich W. Schembor: Der Astronom Friedrich Viktor Schembor und die Wiener Urania-Sternwarte, ISBN 978-3-8171-1866-3

Acta Historica Astronomiae 40: K. Gaulke und J. Hamel (Hrsg.): Kepler, Galilei, das Fernrohr und die Folgen, ISBN 978-3-8171-1867-0

Acta Historica Astronomiae 41: J. Hamel (Hrsg.): Gottfried Kirch (1639–1710) und die Berliner Astronomie im 17. Jahrhundert, ISBN 978-3-8171-1873-1

Weitere Informationen bei den Herausgebern der Reihe oder unter: <http://acta.harri-deutsch.de/>

Zugleich bitten wir die Mitglieder des Arbeitskreises, ihre Publikationen 2010 (und Nachträge aus 2009) dem Sekretär des Arbeitskreises zwecks Abfassung des Jahresberichts 2010 mitzuteilen.

Aus der Kommission Astronomie/ Astrophysik in Unterricht und Lehramt

Die Kommission hat sich an den "Tagen der Schulastronomie" in Jena (Juni 2010) beteiligt und im Rahmen der AG-Tagung in Bonn zusammen mit dem Zentrum für Mathematisch-Naturwissenschaftliche Bildung der Universität zu Köln eine eigene Lehrerfortbildung, wiederum mit fachwissenschaftlichen als auch fachdidaktischen Beiträgen, durchgeführt. In Bonn wurde auch der 5. Workshop des AG-Arbeitskreises "Astronomiedidaktik" (AKAD) abgehalten. In der Diskussion fand dabei die Haltung von Kommission und AG-Vorstand zum Astronomieunterricht Zustimmung. Diese Haltung, wie sie grob auch im letzten Rundbrief skizziert wurde, findet ihren Niederschlag in der Pressemitteilung der AG, an deren Erstellung sich die Kommission intensiv beteiligt hat. Die Kommission als dauerhafte Institution der AG möchte den Schwung des Internationalen Jahrs der Astronomie 2009 nutzen; sie hat dem AG-Vorstand vorgeschlagen, ihre Mitgliederzahl künftig auf neun zu erhöhen (3 Fachastronomen, 3 Fachdidaktiker, 3 Lehrer) und dies wie auch die Aufgaben und Tätigkeiten sowie die regelmäßigen Arbeitstreffen in einer kurzen Geschäftsordnung zu beschreiben.

Aus dem Rat Deutscher Sternwarten

Der Rat Deutscher Sternwarten begrüsst herzlich zwei neue Mitglieder. Auf der Ratssitzung am 13.09.2010 in Bonn wurden das DESY Zeuthen und das Deutsche Sofia Institut Stuttgart in den RDS aufgenommen. Damit hat der RDS derzeit 37 Mitgliedsinstitute. Basierend auf dem Vorschlag des RDS vom 18.3.2010 wurde Karl Menten vom DLR als neues deutsches Mitglied im SOFIA Science Project Council (SSPC) benannt. Matthias Bartelmann wurde während der Ratssitzung am 13.09.2010 als Vertreter des RDS im Komitee für Astroteilchenphysik (KAT) bestätigt.

Aus der DFG

Der Präsident der DFG hat die verschiedenen Fachverbände gebeten, die Mitglieder auf die Neuregelung für Veröffentlichungsverzeichnisse bei Neuansuchen hinzuweisen. In Zukunft soll jeweils nur eine begrenzte Anzahl von Publikationen angegeben werden. Nähere Information findet man auf den Webseiten der DFG unter: http://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_10_11

Die DFG bereitet zur Zeit die Wahl der Fachkollegiaten im nächsten Jahr vor und hat die AG um entsprechende Vorschläge gebeten. Die Bitte um Kandidatenvorschläge wurde in der Mitgliederversammlung und über die Verbindungspersonen in den Instituten kommuniziert. Die eingegangenen Vorschläge wurden mit dem RDS und dem Fachverband EP der DPG abgestimmt und dem Präsidenten der DFG mitgeteilt.

Aus der EAS

Auf der Mitgliederversammlung des EAS, die während der JENAM10 in Lisabon Ende September stattfand, wurde Thierry Courvoisier zum neuen Präsidenten gewählt. Der bisherige EAS Präsident, Joachim Krautter, scheidet damit nach vielen Jahren aus dem Council der EAS aus. Die AG möchte diese Gelegenheit nutzen und sich bei dem ehemaligen AG-Präsidenten auch für sein besonderes Engagement auf europäischer Ebene bedanken. Nach der Einführung des Tycho Brahe Preises vor wenigen Jahren fand in diesem Jahr erstmals auch die Woltjer Lecture im Rahmen der JENAM statt, die von Lodewijk Woltjer selbst gegeben wurde.

Die JENAM 2011 wird vom 4. - 7. Juli 2011 in St. Petersburg/Russland stattfinden. Aktuelle Informationen über die EAS findet man auf der Webseite <http://eas.unige.ch>.

Die EAS hat die AG gebeten, mit dieser Ausgabe des Rundbriefes den aktuellen Flyer zu verteilen.

Mit herzlichen Grüßen

Ralf-Jürgen Dettmar

Regina v. Berlepsch

Alle Termine 2011 auf einen Blick

Kandidatenvorschläge für
Vorstandsmitglieder **1. März**
Vorschläge für Highlight-Vorträge auf der
Heidelberger Tagung **1. März**
Jahrestagung der DPG/Frühjahrstagung in Dresden
13. bis 18.3.2011
Anmeldung zur Heidelberger Tagung **30. Juni**
Mitgliedsbeiträge 2011 **März**
Kandidatenvorschläge für den
Ludwig-Biermann-Förderpreis **31. März**
Promotionspreis **31. März**
Hans-Ludwig-Neumann-Preis **31. März**
Jahrestagung in Heidelberg **AG 2011**
20. bis 23. September
Jahrestagung in Hamburg **AG 2012**
September 2012

Konten der Astronomischen Gesellschaft:
Mitgliedsbeiträge und Spenden (Zahlungsgrund angeben)
Kto.-Nr. 162 18-203, Postbank Hamburg, BLZ 200 100 20,
Kto.-Nr. 333 410 41, Sparkasse Bochum, BLZ 430 500 01,
IBAN: DE91 4305 0001 0033 3410 41
BIC: WELADED1BOC

Zahlungen an den **Arbeitskreis Astronomiegeschichte**
innerhalb Deutschlands: Kto.-Nr. 334 215 53
bei der Sparkasse Bochum, BLZ 430 500 01. Bitte geben Sie
möglichst den Verwendungszweck an.

Internationale Daten des Arbeitskreis-Spendenkonto: IBAN:
DE37 4305 0001 0033 4215 53, BIC: WELADED1BOC.

Arbeitskreis Astronomiegeschichte
in der Astronomischen Gesellschaft:
URL: <http://www.astrohist.org>

Vorsitzende:

Dr. Anneliese Schnell
Institut für Astronomie, Universität Wien
Türkenschanzstraße 17
1180 Wien, Österreich
E-Mail: schnell@astro.univie.ac.at

Sekretär:

Prof. Dr. Hilmar W. Duerbeck
Postfach 1268
54543 Daun, Deutschland
Tel.: +49/(0)65 92/39 63
Fax: +49/(0)65 92/98 08 54
E-Mail: hilmar@uni-muenster.de

AG-Kommission

Astronomie/Astrophysik in Unterricht und Lehramt:
URL: www.astro.physik.tu-berlin.de/~chris/ALU/index.html

Vorsitzender:

Dr. Andreas Schulz
Universität zu Köln
Gronewaldstraße 2
50931 Köln, Deutschland
Tel.: +49/(0)2 21/4 70 58 41 (Sekretariat); 4 70 46 51 (Durchwahl)
Fax: +49/(0)2 21/4 70 59 62
E-Mail: andreas.schulz@uni-koeln.de

Anschriften der Vorstandsmitglieder:

Präsident:

Prof. Dr. Ralf-Jürgen Dettmar
Ruhr-Universität Bochum, Astronomisches Institut
Universitätsstrasse 150
44780 Bochum, Deutschland
Tel.: +49/(0) 234 / 322-3454
Fax: +49/(0) 234 / 3214-169
E-Mail: praesident@astronomische-gesellschaft.org

Vizepräsident:

Prof. Dr. Andreas Burkert
Ludwig-Maximilians-Universität München
Fakultät für Physik
Scheinerstraße 1
81679 München, Deutschland
Tel.: +49/(0) 89 / 2180-5992
Fax: +49/(0) 89 / 2180-6003
E-Mail: burkert@usm.uni-muenchen.de

Rendantin:

Prof. Dr. Susanne Hüttemeister
Leiterin
Zeiss Planetarium Bochum
Castroper Straße 67
44791 Bochum, Deutschland
Tel.: +49/(0) 234 / 51-60641
Fax: +49/(0) 234 / 51-60651
E-Mail: rendant@astronomische-gesellschaft.org

Schriftführerin:

Regina v. Berlepsch
Astrophysikalisches Institut Potsdam
An der Sternwarte 16
14482 Potsdam, Deutschland
Tel.: +49/(0) 3 31 / 74 99 348
Fax: +49/(0) 3 31 / 74 99 216
E-Mail: schriftfuehrerin@astronomische-gesellschaft.de

Pressereferent:

Dr. Klaus Jäger
Max-Planck-Institut für Astronomie
Königsstuhl 17
69117 Heidelberg, Deutschland
Tel.: +49/(0)6 221 / 5 28-379
E-Mail: pressereferent@astronomische-gesellschaft.de

Vorstandsmitglieder ohne Amt:

Dr. Norbert Junkes
Max-Planck-Institut für Radioastronomie
Auf dem Hügel 69
53121 Bonn, Deutschland
Tel.: +49/(0) 228 / 525-399
Fax: +49/(0) 228 / 525-229
E-Mail: njunkes@mpifr-bonn.mpg.de

Prof. Dr. Philipp Richter

Institut für Physik, Universität Potsdam
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam, Deutschland
Tel.: +49/(0)3 31 / 9 77 18 41
Fax: +49/(0)3 31 / 9 77 11 07
E-Mail: prichter@astro.physik.uni-potsdam.de